

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 8

Rubrik: Telex

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Unglücksrabe

VON GERD KARPE

Als Paloma, die Friedenstaube, von einer langen Reise durch die Länder des Orients zurückkehrte, gab es im Taubenschlag grosse Aufregung.

«Wer bist du?» riefen die einen.

«Was willst du hier?» schrien die anderen. «Du hast hier nichts zu suchen!»

«Was ist in euch gefahren?» fragte Paloma erschrocken. «Erkennt ihr mich denn nicht? Eure Paloma?»

«Sie will uns zum Narren halten!» rief eine der Tauben.

«Unsere Schwester Paloma ist in den Orient gestartet. Zum Friedensflug», bekräftigten ein paar andere.

«Ja», sagte Paloma, «und nun bin ich zurückgekehrt.»

«Unverschämtheit!» schrien die einen.

«Infame Lügnerin!» zeternten die anderen.

Paloma konnte sich die allgemeine Aufregung nicht erklären.

«Ich will dir beweisen, dass du die Unwahrheit sprichst», sagte eine der Weissgefiederten.

Sie holte unter einem ihrer Flügel einen Spiegel hervor und hielt ihn Paloma vor den Schnabel.

Diese blickte hinein und konnte es nicht fassen.

«Bei Gott, der schwarze Regen», flüsterte sie.

«Mach, dass du fortkommst, Unglücksrabe!» riefen die Friedenstauben, und Paloma flatterte aufgeschreckt von dannen.



ERNST FEURER-METTLER

TELEX

■ Apropos Frieden

Lange vor Hitler und Hussein sagte der preussische General Karl von Clausewitz (1780–1831): «Der Aggressor ist immer friedliebend. Er möchte fremdes Territorium besetzen, ohne einen Schuss abgeben zu müssen!» *oh*

■ Wässrig

Zur monetären Situation im ungeteilten Deutschland war zu lesen: Die einen haben einen Swimming Pool, und die andern können kaum den Kopf über Wasser halten. *G.*

■ Organisation

Aus dem Programm der «Aktionswoche gegen den Golfkrieg» an der Justus-Liebig-Universität Giessen: «10.00 Uhr Vorbereitungstreffen für Fackelmahnwachen an Tankstellen. 15.30 Uhr: Professor Kriechbaum, «Friedensgebet – Hilft beten gegen menschliche Dummheit?»» *-te*

■ Zur Sache

Im Deutschen Bundestag wurde ein abschweifender Zwischenfragesteller zurechtgewiesen: «Das Wesen einer Frage besteht darin, dass man eine Frage stellt!» *oh*

■ Abfackeln

Berlin wurde zum Auto-Friedhof: Hunderte von Ostdeutschen haben ihre Trabis dort einfach – ohne Nummern – stehen gelassen. Andere zündeten sie an: Die Feuerwehr musste in den letzten vier Monaten 145 Autobrände löschen... *-te*

■ In Fahrt

Als der von Ryde (Insel Wight) herkommende Bummelzug in seinem Dorf nicht anhielt, zog Joe Finnerty wütend die Notbremse und lief nach vorn, um sich beim Lokführer zu beschweren. Der Führerstand war jedoch leer: Der Driver sass noch beim Tee in Ryde! *kai*

■ Jacke wie Hose

100 Absolventen der Polizeischule in Philadelphia sollten feierlich in den Dienst übernommen werden, doch das Fest platzte: Die Verwaltung konnte nur die Uniformjacken zur Verfügung stellen – für die Hosen war im Budget kein Cent vorgesehen... *kai*